



Kurzanleitung



1 Schlauchsystemadapter

Hier kann der Adapter für das Einschlauchsystem, für das Leckageschlauchsystem oder der Adapter für das Doppelschlauchsystem (nur Astral[™] 150) angebracht werden.

- 2 Griff
- 3 Inspirationsanschluss (zum Patienten)



- 1 Netzwerk-Anschlussbuchse (nur für Servicetechniker)
- 2 USB-Anschluss (für Download auf ResScan[™])
- 3 Mini-USB-Anschlussbuchse (nur für Servicetechniker)
- 4 Gleichstromanschlussbuchse
- 5 Drucktaste zum Ein- & Ausschalten des Geräts
- 6 Anschluss für den SpO2-Sensor
- 7 5-poliger Fernalarmanschluss
- 8 Sauerstoffeinlass für niedrigen Flow (bis zu 301/min)
- 9 Lufteinlassöffnung mit integriertem hypoallergenem Lufteinlassfilter

Anzeigen und Bedienung



1 Stromversorgungsanzeigen

- Wechselstrom (Netzstrom)
- Gleichstrom (externer Akku oder separater Autoadapter)
- Interner Akku

2 Ein-/Aus-Anzeige für die Therapie

Gerät betriebsbereit

Beatmung läuft

Blinkt in blau, wenn vom Gerät eine Beatmung bereitgestellt wird und die Einstellung "Beatmungs-LED" auf "EIN" steht. Andernfalls steht sie auf "AUS".

3 Alarmstumm-/Zurücksetz-Taste

Leuchtet auf, wenn ein Alarm ausgelöst wird und blinkt. wenn der Ton stumm geschaltet wird.

Touchscreen



- 1 Schaltfläche für Klinischen Modus
 - gesperrt
 - entsperrt

5

- 2 Obere Informationsleiste
- 3 Anzeige für internen Akku



- 4 Schaltfläche zum Sperren des Touchscreen
 - Schaltfläche um zum Start-Bildschirm zu gelangen

6 Menüleiste

- 7 Beatmung starten Schaltfläche zum Starten der Beatmung
 - Beatmung anhalten
- Schaltfläche zum Stoppen der Beatmung
- 8 Hauptbildschirm
- 9 Untermenüs
- 10 Bargraph

Schlauchsysteme

Die folgenden Schlauchsysteme stehen zum Gebrauch mit dem Astral-Beatmungsgerät zur Verfügung.

Die Schlauchsysteme können 10, 15 oder 22 mm Durchmesser aufweisen.



Adapter		Zur Verwendung mit
1 Leckageschlauchsystem	€=	Einschlauchsystem mit Soll-Leckage
2 Einschlauchsystem mit Exspirationsventil	ſi	Einschlauchsystem mit Exspirationsventil
3 Doppelschlauchsystem (nur Astral 150)	凵	Doppelschlauchsystem (in den Schlauchsystem- adapter integriertes Exspirationsventil) ODER Leckageschlauchsystem mit Soll-Leckage

Durchführen des Schlauchtests



- 1. Wählen Sie das Untermenü »Schlauchsystem« im Menü »Installation«.
- Drücken Sie auf Start und befolgen Sie die Aufforderungen auf dem Bildschirm.

Ein Bildschirm mit den Testergebnissen erscheint, falls ein oder mehrere Tests fehlschlagen. Andernfalls ist der Schlauchtest erfolgreich abgeschlossen.

Anschließen des Schlauchsystemadapters

Bevor das Patientenschlauchsystem angeschlossen werden kann, muss der passende Schlauchsystemadapter eingesetzt werden.





1.





3.



5.

So setzen Sie den Adapter ein

- Drehen Sie das Gerät um und legen Sie es auf eine weiche Unterlage (zum Schutz des LCD-Bildschirms).
- Drücken und halten Sie die Auswurftaste. Ziehen Sie die Abdeckung auf Sie zu.
- Heben Sie den Schlauchsystemadapter aus der blauen Silikondichtung.
- Setzen Sie stattdessen den neuen Schlauchsystemadapter ein und achten Sie darauf, dass er fest in der blauen Silikondichtung sitzt.
- Setzen Sie die Abdeckung auf das Gehäuse, sodass die Kanten in die Schienen am Gerät gleiten. Schieben Sie die Abdeckung wieder in die geschlossene Stellung, bis sie einrastet.

Einschalten des Geräts



Um das Gerät einzuschalten, drücken Sie einfach den grünen Hauptschalter auf der Rückseite des Geräts. Das Gerät führt einen Systemtest durch.

Nach Abschluss des Systemtests wird der Patientenstartbildschirm mit dem aktiven Programm angezeigt.

Wenn mehr als ein Programm angezeigt wird, wird das aktive Programm orange hervorgehoben.

Hinweis: Im aktiven Programm konfigurierte Einstellungen werden angewendet, sobald die Beatmung beginnt.

Starten/Stoppen der Beatmung

So starten Sie die Beatmung

- Drücken Sie den grünen Hauptschalter auf der Rückseite des Geräts (sofern es nicht bereits eingeschaltet ist).
- Drücken Sie auf Beatmung starten
 Die Beatmung wird gestartet.
- 3. Leiten Sie bei Bedarf die zusätzliche Sauerstoffgabe ein.

So stoppen Sie die Beatmung*

- 1. Falls eine Sauerstoffzufuhr erfolgt, stellen Sie diese ab.
- Drücken und halten Sie die Taste
- 3. Lassen Sie die Taste 🔎 Beatmung los, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- 4. Drücken Sie auf Bestätigen. Die Beatmung wird beendet.

* Die Beatmung kann jederzeit und von jedem beliebigen Bildschirm aus beendet werden.

Alarme

Wenn ein Alarm ausgelöst wird, gibt das Astral Beatmungsgerät sowohl akustische als auch optische Signale ab und zeigt eine Alarmmeldung in der Alarmanzeige in der Informationsleiste an.



1 Alarmleiste

Gibt die Priorität des Alarms auf der Alarmanzeige an.

2 Alarmstumm-/Zurücksetzen Taste

- leuchtet nicht keine Alarme aktiv
- leuchtet dauernd aktive(r) Alarm(e)
- blinkt Stummschaltung Alarm aktiv

Mit dieser Schaltfläche können Sie darüber hinaus:

- den Alarmton stummschalten (2 Minuten)
- den aktuell angezeigten Alarm zurücksetzen (sofern zulässig)

3 Menü »Information«

Bestimmte Alarme werden automatisch gelöscht. Um den Verlauf der Alarme einzusehen, lassen Sie sich über das Menü »Information« das Alarmprotokoll anzeigen.

4 Bildschirm »Aktive Alarme« Zeigt die vollständige Liste der aktiven Alarme an. Wird automatisch nach der Aktivierung eines Alarms angezeigt, es sei denn, es ist eine Änderung im Gange, z. B. Änderung der Einstellungen, Schlauchtest läuft, Änderung des Programms.

5 Alarmanzeige

Zeigt entweder die Alarmmeldung für den aktiven Alarm mit der höchsten Priorität oder den letzten bisher nicht zurückgesetzten Alarm an. Drücken Sie auf die Alarmanzeige, um weitere Informationen zu den Alarmen zu erhalten. Bestimmte Bedingungen können zu mehreren Alarmen führen.



Drücken Sie ΔT , wenn das Symbol angezeigt wird, um alle Alarme anzuzeigen und entsprechend zu reagieren. Die Alarme werden nach Priorität angezeigt. Navigieren durch die Menüs



Kurven

Auf dem Bildschirm »Kurven« werden die Druck- und Flow-Kurven der letzten 15 Sekunden in einem Diagramm dargestellt. Die grafische Darstellung wird in Echtzeit aktualisiert.

Überw.

Auf dem Bildschirm Ȇberw.« werden alle gemessenen Parameter numerisch angezeigt.

Trends

Auf dem Bildschirm »Trends« können historische Daten der vergangenen 30 Tage angesehen werden.

₩ ₩ Install.

a +0	T A VAC		Bereitscheftsmodus		3
on 1022	antigen and	ng Annug			0
Land Contract	Bestrungsrecks	VAC >		18-130 PF-30 (min	-
an Sitest	M 500	-	Atendroquese 15	1 100	S.
H- Besterry		en 100	pro No.	54. 100	
20- Delan-			ым. Л		4
a and a second			L HITM		i
Via Mia	Aluerbregarre	Co Beatre		- Supert Lack	*

Programme*

Installationsassistent*

Schlauchsystem

Einstellungen

- Haupteinstellungen
- Manueller Atemzug

Datentransfer

• Datentransfer Import/Export

Gerätekonfig.

- Anzeige
- Datum/Uhrzeit
- Einheiten/Option
- Zurücksetzen

* Nur im Klinischen Modus verfügbar.



(m 100	Arres 1	inter 2	w 3 Apres	-46		J.
	1	MV	Atendroquenz pro Ma.	Druck cm H20	PEP tief	ŀ
	2500	20.0	80	40	Ein	l
-	560	9.5	16	5.7		l
27-2	100	3.0	4	5		
-	_	-	Alter	m Diskomektion	den Terra	

Alarme 1

- Tidalvolumen (Vt)
- Atemminutenvolumen (MV)
- Atemfrequenz
- Druck
- PEEP tief

Apnoe-Reaktion

- Apnoe-Reaktion
- Apnoe-Definition

Alarme 2

- Beatmung angehalten
- Leckage
- Maske ohne Luftauslass (Maske o. LA)

Alarme 3

- FiO₂ (aktivierbar nur mit eingebauter O₂-Messzelle)
- SpO₂ (aktivierbar nur mit angeschlossenem SpO₂-Sensor)
- Puls (aktivierbar nur mit angeschlossenem SpO2-Sensor)

Alarmlautst.

- Alarmstufe
- Alarmtest



Ereignisse

- Alarme
- Einstellungen
- System

Vertrieb durch: ResMed Deutschland GmbH

Haferwende 40 28357 Bremen T 0421 48993-0 F 0421 48993-10 M info@resmed-deutschland.de Gerät

Information

Hersteller: ResMed Ltd. 1 Elizabeth Macarthur Drive Bella Vista NSW 2153 Australien, Vertrieb durch: ResMed Corp 9001 Spectrum Center Boulevard San Diego CA 92123 USA. ECIREP ResMed (UK) Ltd. 96 Jubilee Ave Milton Park Abingdon Oxon OX14 4RW CB. Astral ist eine Warke von ResMed Paris SAS. 20213 ResMed Ltd. Art.-Nr. 1017491/1 (auf Grundlage von 278101/1 2013-06), Obj.-ID. C153386 · 1 · 05 14

